

Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes

Landeshauptstadt
München**Bogenhausen**Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München**Vorsitzender
Florian Ring****Privat:**

E-mail: florianring@web.de

BA-Geschäftsstelle Ost:Friedenstr. 40, 81660 München
Telefon: 233-61483
Telefax: 233-61485
E-Mail: BA13@muenchen.de

München, 16.10.2024

Protokollüber die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2020–2026)
vom Dienstag, 15.10.2024 um 19.30 Uhr im Gehörlosenzentrum, Lohengrinstr. 11, 81925 München

Beginn:	19:36 Uhr	Ende:	21:48 Uhr
Anwesend:		BA-Mitglieder:	siehe Anwesenheitsliste
		Gäste:	Bürgerinnen und Bürger des 13. Stadtbezirks
Entschuldigungen:		siehe Anwesenheitsliste	
Sitzungsleitung:		Hr. Ring	

1	Allgemeines	
1.1	Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit Der Vorsitzende des BA 13, Herr Ring, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.	
1.2	Genehmigung der Tagesordnungspunkte	
(N) 2.7.5	Glühweinfestival im Winterzauber von 14.11.2024 – 06.01.2025 auf der Grünfläche vor dem Cosimabad; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats	
(N) 2.7.6	Feierlicher Laternenumzug zum St. Martin am 08.11.2024 im Bürgermeisterpark (Ismaninger Straße 95); Anhörung des Kreisverwaltungsreferats	
	Die Aufnahme der Nachtrags-TOPs wird einstimmig zugestimmt .	
1.3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.09.2024 Das Protokoll vom 17.09.2024 wird ohne Änderungen einstimmig angenommen .	
1.4	Vorstellung der Leiterin des 13er Bürger- und Kulturtreffs Die Leiterin stellt sich, ihre Tätigkeit und ihre Vorhaben vor. Die Kontaktdaten werden den Mitgliedern des BA 13 per E-Mail zur Verfügung gestellt.	
2	Unterausschüsse (vorbehandelte Angelegenheiten)	
2.1	Vorstand	
2.2	Unterausschuss Stadtplanung und Bauordnung	Berichterstattung Herr Brannekämper
2.2	Unterausschuss Stadtplanung und Bauordnung	
2.2.1.1	Vorstellung "Sachstand Untersuchungsgebiet Münchner Nordosten" durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung <i>Bericht durch das Planungsreferat zu den aktuellen Vorgängen:</i> <i>Projektrunde Planungsgutachten Zwischennutzungskonzept</i> <i>Der Bezirksausschuss wird bald gebeten werden, Vertreterinnen und Vertreter zu benennen, die zu den Projektgesprächen eingeladen werden.</i> <i>Planungsgutachten: Die präsentierte Übersicht zu den Gutachten und Maßnahmen wurde bereits in der Vergangenheit gezeigt. Im Jahr 2023/24 bearbeitet wurden: Das Klimaneutralitätsgutachten, das Zwischennutzungskonzept, die hydrogeologischen Untersuchungen und das Immissionsschutzgutachten. In Vorbereitung für die Beauftragung Ende des Jahres/Anfang</i>	

	<p><i>des nächsten Jahres sind: Die Machbarkeitsstudie Gartenbau, die Machbarkeitsstudie Badensee, das Soziale Nutzungs- und Versorgungskonzept Teil II und die Erstellung eines „Leitplankenplans“.</i></p> <p><i>Die Ergebnisse Gutachten sollen nach dem jeweiligen Abschluss dem Bezirksausschuss zeitnah vorgestellt werden, sichern die Referatsvertreterinnen zu.</i></p> <p><i>Zwischennutzungskonzept: Ungenutzte Flächen sollen für temporäre Aktionen genutzt werden, bevor die langfristige Nutzungszuführung stattfindet. „Open Call“ seit Juni 2024, in dessen Verlauf bisher 20 Projekte eingereicht wurden. Bisher gab es einen Termin zur Vorstellung dieser Projektideen, weitere Termine sollen stattfinden. Im Frühjahr 2025 soll es Aktionstage geben für die Umsetzung erster Aktionen. Weitere Konzepte sollen laufend eingereicht werden können. Die Zwischennutzung wird aktuell auf den städtischen Flächen stattfinden.</i></p> <p><i>Es folgen viele Nachfragen zu Themen, die nach Referatsaussage in verschiedenen Gutachten mit behandelt werden, v.a. Verkehrs-, Klimaneutralitätsgutachten und in den Hydrogeologischen Untersuchungen. Besonders bezüglich der Grundwasserstände wie auch zukünftiger Extremwetterereignisse kommen viele Nachfragen.</i></p> <p><i>Auf Nachfrage von Herrn Brannekämper hin, wird Folgendes noch von den Referatsvertreterinnen bestätigt: In dem am 10.10. in der Süddeutschen Zeitung erschienen Artikel wird der Umgriff des Untersuchungsgebiets der vorplanenden Untersuchungen angezeigt. Dies ist nicht identisch mit dem Umgriff des SEM-Gebiets, das am Hüllgraben endet.</i></p> <p><i>Anfang 2025 wird das Referat wieder berichten nach Abschluss weiterer Gutachten. Um welches Gutachten es sich in der Vorstellung handeln wird, wird noch mitgeteilt.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme (einstimmig)</p>
2.2.1.2	<p>Abschnitt PFA 3 Ost (2. Stammstrecke): Planänderung - Vorprüfung; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung</p> <p><i>Weiteres Vorgehen: Der Bezirksausschussvorsitzende wird der Bahn schreiben, dass diese kurzfristige Fristsetzung bei einer so umfangreichen Vorlage unangemessen ist. Besonders ist dies im Ehrenamt nicht leistbar. Der Bezirksausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis, bittet aber auch um Vorstellung der für den 13. Stadtbezirk relevanten Teile im nächsten UA Planung oder – wenn notwendig – auch einem gesonderten Termin.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme (einstimmig) Weiterhin wird die DB um Vorstellung der für den 13. Stadtbezirk relevanten Trassenabschnitte gebeten.</p>
2.2.1.3	<p>Ostpreußenstr. 49: Bauliche Umgestaltung und Nutzungsänderung, neue PV-Anlage (Ostpreußenstr. 49 / Königsberger Str. 25)</p> <p>Beschlussempfehlung:</p>

	<p>Der Bauantrag ist sehr unverständlich, daher bittet der Bezirksausschuss 13 um Vorstellung des Projekts in der nächsten Sitzung des UA Planung und Auskunft über die relevanten Punkte (Stellplätze, Baumschutz, etc.). Vertagung in den nächsten UA Planung (einstimmig)</p>
2.2.1.4	<p>Gleimstr. 7: Umbau eines Dachgeschosses sowie Einbau zweier Gauben</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>
2.2.1.5	<p>Vollmannstr. 10: Erweiterung und Aufstockung des bestehenden Einfamilienhauses</p> <p>Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme (einstimmig)</p>
2.2.1.6	<p>Cosimastr. 48: Neubau zweier Wohnhäuser – VORBESCHIED</p> <p>Beschlussempfehlung: Der Bezirksausschuss 13 lehnt die Situierung des zweiten Baukörpers entschieden ab. Präzedenzfälle für das Geviert sind zu befürchten. Dem vorderen Teil der Planung kann aus Sicht des Bezirksausschusses zugestimmt werden. Ablehnung (einstimmig)</p>
2.2.1.7	<p>Lentnerweg 9: Neubau eines Doppelhauses mit zwei Einzelgaragen – VORBESCHIED</p> <p>Beschlussempfehlung: Ablehnung (einstimmig)</p>
2.2.1.8	<p>Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung /</p>
2.2.1.9	<p>Verschiedenes, Termine</p> <p>Die nächste Sitzung des UA Planung findet voraussichtlich am 07.11.2024 ab 19:30 Uhr im Gehörlosenzentrum, Lohengrinstraße 11, statt.</p>
2.2.2	Baumfällungen lt. Plan
2.2.2.1	<p>Cosimastr. 48: Neubau zweier Wohnhäuser – VORBESCHIED</p> <p>Beschlussempfehlung: Ablehnung (einstimmig)</p>
2.2.2.2	<p>Vollmannstr. 10: Erweiterung und Aufstockung des bestehenden Einfamilienhauses</p> <p>Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme (einstimmig)</p>
2.2.2.3	<p>Gleimstr. 7: Umbau eines Dachgeschosses sowie Einbau zweier Gauben</p>

	Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)	
2.2.2.4	Turfstr. 5: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 4 Wohneinheiten und Parkliftanlage Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)	
2.2.2.5	Ostproußenstr. 49: Bauliche Umgestaltung und Nutzungsänderung, neue PV-Anlage (Ostproußenstr. 49 / Königsberger Str. 25) Beschlussempfehlung: Vertagung in den nächsten UA Planung (einstimmig)	
2.2.2.6	Lentnerweg 9: Neubau eines Doppelhauses mit zwei Einzelgaragen – VORBESCHIED Beschlussempfehlung: Ablehnung (einstimmig)	
2.2.1.5	Vollmannstr. 10: Erweiterung und Aufstockung des bestehenden Einfamilienhauses Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme (einstimmig)	
2.2.1.6	Cosimastr. 48: Neubau zweier Wohnhäuser – VORBESCHIED Beschlussempfehlung: Der Bezirksausschuss 13 lehnt die Situierung des zweiten Baukörpers entschieden ab. Präzedenzfälle für das Geviert sind zu befürchten. Dem vorderen Teil der Planung kann aus Sicht des Bezirksausschusses zugestimmt werden. Ablehnung (einstimmig)	
2.2.1.7	Lentnerweg 9: Neubau eines Doppelhauses mit zwei Einzelgaragen – VORBESCHIED Beschlussempfehlung: Ablehnung (einstimmig)	
2.2.1.8	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung /	
	Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.	
2.3	Unterausschuss Verkehr und Mobilität	Berichterstattung: Herr Moser
2.3.1	(E) Änderung der Widderstraße zur Einbahnstraße Änderung der Widderstraße zur Einbahnstraße BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01561 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 07.11.2023 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14522	

	<p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>
2.3.2	<p>(E) Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 13 Bogenhausen Widmungserweiterung einer Teilstrecke des Salzsenderweges Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14770</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>
2.3.3	<p>Parkraummanagement in München - Umsetzung Sektor VI, Teil 2 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13538 - Beschlussentwurf; Anhörung des Mobilitätsreferats</p> <p>Antrag der CSU-Fraktion zum TOP 2.3.3 „Parkraummanagement in München – Umsetzung Sektor VI, Teil 2 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13538“ nach § 6 Abs. 3 BA-GeschO, Art. 46 Abs. 2 GO</p> <p>Beschlussempfehlung: Der BA stimmt unter der Maßgabe zu, dass das Referat Detailfragen mit dem BA noch abstimmt (mehrheitlich gegen 6 Stimmen)</p> <p><u>Beschluss:</u> Zustimmung, mehrheitlich, weitere Prüfung erfolgt durch das Direktorium</p>
2.3.4	<p>Ruth-Drexel-Straße: Einrichtung eines absoluten Haltverbots; Anhörung des Mobilitätsreferats</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>
2.3.5	<p>Geibelstraße: Öffnung der Einbahnstraße für den Radverkehr und gleichzeitige Verbesserung der KFZ-Parksituation auf den Gehwegen durch ein einseitiges Parkverbot; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p><i>Der UA-Vorsitzende schlägt vor, die Maßnahme im Rahmen des Parklizenzengebiets umzusetzen, da in diesem Fall das Gehwegparken unterbunden werden wird. Die CSU lehnt die Maßnahme ebenso wie den Beschlussvorschlag ab, da sie auch die Parklizenzengebiete nicht befürwortet.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Weiterleitung an das MOR zur Prüfung im Rahmen der Umsetzung des Parklizenzengebiets (mehrheitlich bei 6 Gegenstimmen)</p> <p><u>Beschluss:</u> Zustimmung, mehrheitlich</p>
2.3.6	<p>Widersprüchliche Radwegzeichnung (Schild/Fahrbahn) in der Denninger Straße berichtigen; Antrag der Fraktion DacG/ÖDP</p> <p>Beschlussempfehlung: Weiterleitung an das MOR und die Polizei mit der Bitte um Prüfung (einstimmig)</p>

2.3.7	<p>Prüfauftrag zur Einrichtung eines Zweirichtungsradwegs in der Cosimastraße zwischen Ruth-Drexel-/Wesendonkstraße und Salzsenderweg/An der Salzbrücke - Rückmeldung des Mobilitätsreferats –</p> <p>Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme (einstimmig)</p>
2.3.8	<p>Arabellapark: Stopp E-Roller Fahren in Eigentümergemeinschaften; Antrag der CSU-Fraktion</p> <p><i>Es wird nach längerer Diskussion der Antrag auf Vertagung gestellt, um den Sachstand bei AKIM nachzufragen, die in diesem Gebiet aktiv ist.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung (mehrheitlich bei 7 Gegenstimmen)</p> <p>Vorschlag von Herrn Moser: Der BA 13 sieht hier keine Zuständigkeit bei der Stadt, da es sich um Privatgrund handelt und verweist an den Runden Tisch von AKIM. Hierfür soll die weitläufige Immobiliengemeinschaft, die Polizei und das KVR herangezogen werden.</p> <p><u>Beschluss:</u> <u>Zustimmung, mehrheitlich</u></p>
2.3.9	<p>Gehwege nach erfolgtem Glasfaserausbau unverzüglich wieder verkehrssicher herstellen; Antrag der CSU-Fraktion</p> <p><i>Ein UA-Mitglied legt dar, dass inzwischen alle Gehwege fertiggestellt wurden.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Ablehnung (mehrheitlich gegen die Stimmen der CSU)</p> <p><u>Beschluss:</u> <u>Zustimmung zur Ablehnung, mehrheitlich</u></p>
2.3.10	<p>Ausbesserung der Radwegfurten auf der Nordwestseite der Bülowstraße; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung mit der Ergänzung, dass der Übergang zwischen Fahrbahn und Radweg eben sein soll (einstimmig)</p>
2.3.11	<p>Piktogramme in der Fahrradstraße Marienburger Str. erneuern; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</p>
2.3.12	<p>Verkehrsproblematik in der Savitstraße; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p><i>Der BA wartet die geforderte Verkehrsmessung ab, und entscheidet dann, ob weitere Maßnahmen notwendig sind</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Verweis auf die geplanten Verkehrsmessungen in der Savitsstraße (einstimmig)</p>

2.3.13	<p>Zebrastrifen vor der Grundschule an der Knappertsbuschstraße; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p>Beschlussempfehlung: Weiterleitung an das MOR mit der Bitte um Prüfung (einstimmig)</p>	
2.3.14	<p>Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung</p> <p>Der UA-Vorsitzende weist auf die Leistungsbilanz des Baureferats unter 7.2.1 für dieses Jahr hin, die als Information für die Bürgerversammlung zusammengestellt wurde.</p>	
2.3.15	<p>Verschiedenes, Termine</p> <p>Die nächste Sitzung des UA Verkehr und Mobilität findet am Dienstag den 05.11.2024 um 19:30 Uhr im Gehörlosenzentrum in der Lohengrinstraße 11 statt.</p>	
	<p>Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.</p>	
2.4	Unterausschuss Budget und Satzung	Berichterstattung: Herr Ring
2.4.1	<p>(E) Stadtbezirksbudget, Deutsch-Japanische Gesellschaft in Bayern e.V. Japanfest 2024 am 21.07.2024, Az.: 0262.0-13-0450, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13918 3.500,00 €</p> <p><i>Hr. Ring lobt die Ausrichtung eines solchen Festes und erklärt die Vergaberichtlinien.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: € 3.500,- Zustimmung einstimmig unter dem Vorbehalt, dass diese Zuwendung einmalig bleibt. Weitere Zuwendungen können nur gegeben werden, wenn zukünftige Anträge rechtzeitig eingereicht werden, die Einladung auch für nicht-japanische Bürger*innen lesbar ist und das Fest in Bogenhausen stattfindet.</p>	
2.4.2	<p>Stadtbezirksbudget Deutsch-Japanische Gesellschaft in Bayern e.V. - Japanfest 2024 am 21.07.2024, Rückmeldung der Deutsch-Japanischen Gesellschaft in Bayern e. V. –</p> <p>Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme</p>	
2.4.3	<p>(E) Stadtbezirksbudget, Initiative "Weiblichkeit", Kunstaussstellung "In Love" vom 16. - 31.07.2024, Az.: 0262.0-13-0464, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14015 760,00 €</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung zur Nachforderung mehrheitlich (3:5), unter dem Vorbehalt, dass diese Zuwendung einmalig bleibt. Weitere Zuwendungen können nur gegeben werden, wenn zukünftige Anträge rechtzeitig eingereicht werden und mit einer <u>plausiblen, nicht reversiblen</u> Kalkulation der Feste inkl. <u>fixer Eigenmittel</u> belegt werden.</p>	

	<p><u>Beschluss:</u> <u>Zustimmung, mehrheitlich</u></p>
2.4.4	<p>Budgetantrag: Weiblichkeit – Kunst und Inspiration für Jedermann fand vom 16.07. – 31.07.2024- Änderung eines bewilligten Antrags</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung zur Nachforderung einstimmig unter dem Vorbehalt, dass diese Zuwendung einmalig bleibt. Weitere Zuwendungen können nur gegeben werden, wenn zukünftige Anträge rechtzeitig eingereicht werden und mit einer <u>plausiblen, nicht reversiblen</u> Kalkulation der Feste <u>inkl. fixer Eigenmittel</u> belegt werden.</p>
2.4.5	<p>(E) Stadtbezirksbudget, Init. "Poetry & Musik Art Performance", Poetry & Musik Art Performance am 05.08.2024, Az. 0262.0-13-0470, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14306 220,00 €,</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung zur Nachforderung einstimmig unter dem Vorbehalt, dass diese Zuwendung einmalig bleibt. Weitere Zuwendungen können nur gegeben werden, wenn zukünftige Anträge rechtzeitig eingereicht werden und mit einer <u>plausiblen, nicht reversiblen</u> Kalkulation der Feste <u>inkl. fixer Eigenmittel</u> belegt werden.</p>
2.4.6	<p>Information zu Budget-Änderungsvorlagen</p> <p>Beschlussempfehlung: Kenntnisnahme</p>
2.4.7	<p>(E) Stadtbezirksbudget, Verein für Stadtteilkultur im Münchner Nordosten e. V., NordOstMagazin 2025, Az. 0262.0-13.0466, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14191 2.800,00 €</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung zum Gesamtbetrag einstimmig. Der Bezirksausschuss begrüßt die Zusage des Vereins, eine Schutzgebühr zu verlangen.</p> <p>Es liegt mittlerweile eine Mail der Budgetstelle vor, dass der Antragsteller für die Magazine jeweils eine Schutzgebühr von einen EUR verlangt. Daher ist der Budgetantrag bezuschussfähig.</p>
2.4.8	<p>Hinweis zur Negativvorlage des Budgetantrags "Verein für Stadtteilkultur im Münchner Nordosten e. V"</p> <p>Der Unterausschuss hat die Negativvorlage verwundert zur Kenntnis genommen. Es wurden Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Ausführungen und der vorgegriffenen negativen Entscheidung des Direktoriums geäußert. Seit über 10 Jahren wird das Magazin, das für unseren Stadtbezirk Bogenhausen historisch einmalig ist und ausnahmslos ehrenamtlich erstellt wird, ein wichtiger Teil der Darstellung der Geschichte unseres Stadtbezirks. Es gibt dazu kein Äquivalent in der ganzen Münchner Literatur! Der BA13 ist</p>

	<p>der Überzeugung, dass eine städt. Verwaltung der Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgreifen darf. Wir erwarten Zurückhaltung der Verwaltung und keine – im Sinne des vorseilenden Gehorsams – Versuche, mit Negativvorlagen Entscheidung der MdBA zu beeinflussen. Die Freiheit der Bezirksausschüsse, selbst zu entscheiden, wen und was sie fördern wollen, ist gute Tradition, war immer Konsens mit dem Direktorium und sollte so beibehalten werden.</p>
2.4.9	<p>(E) Stadtbezirksbudget, Initiative "Women Circle IN LOVE", Women Circle IN LOVE am 01.08.2024, Az. 0262.0-13-0468, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14305 165,00 €;</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung zur Nachforderung einstimmig unter dem Vorbehalt, dass diese Zuwendung einmalig bleibt. Weitere Zuwendungen können nur gegeben werden, wenn zukünftige Anträge rechtzeitig eingereicht werden und mit einer <u>plausiblen, nicht reversiblen</u> Kalkulation der Feste <u>inkl. fixer Eigenmittel</u> belegt werden.</p>
2.4.10	<p>(E) Stadtbezirksbudget, BIKU e. V. - Verein für Bildung und Kultur Mädchen an den Ball! Mädchenfußball im Bezirk 13 Bogenhausen, vom 01.01. - 31.12.2025 Az. 0262.0-13-0471, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14573 6500,00 €;</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung mehrheitlich (3:6)</p> <p><u>Beschluss:</u> <u>Zustimmung, mehrheitlich</u></p>
2.4.11	<p>(E) Stadtbezirksbudget, Evangelische Dreieinigkeitskirche Bogenhausen Gedenkfeier BA 13 in der Dreieinigkeitskirche, 08.11. 2024, 18h, AZ 0262.0-13-0472, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14742 500,00 €;</p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung einstimmig</p> <p>Es wurde angeregt, dass am 08.11. doppelt so viele Namen gelesen (ca. 40) werden sollen mit stark reduziertem Text. Das soll im Plenum diskutiert werden.</p>
2.4.12	<p>(E) Stadtbezirksbudget, Gehörlosenverband München und Umland e. V. Sanierung des Parkplatzes vom 28.10. - 31.12.2024, Az. 0262.0-13-0473 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14749 24.900,00 €;</p> <p><i>Hr. Ring hatte bereits mit dem GMU besprochen, dass der BA keine Baukosten für Parkplätze übernehmen kann. Dies würde einen Präzedenzfall schaffen. Den MdBA ist der Betrag für eine mögliche Bezuschussung entschieden zu hoch, vor allem, da es sich um ein privates Grundstück handelt.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Ablehnung einstimmig</p>

	<p>Dem GMU wird empfohlen, sich bei einer Kiesfirma zu erkundigen, was einige Fuhren Kies mit Ausbringung kosten würden. Dies reicht nach Meinung vieler MdBA aus für eine Beseitigung der Pfützen.</p> <p>Zudem müssen erst folgende Fragen beantwortet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Welchen Förderanteil zahlt der Bezirk von Oberbayern? - Welchen Anteil der Kosten übernimmt die Trattoria? - Welchen Kostenanteil übernimmt die Mitgliedschaft/ resp. andere Nutzer des GMU, die den Parkplatz hauptsächlich nutzen? - Was kosten Kiesfuhren und Ausbringung? <p> Tipp: Kieswerk Obermayr GmbH & Co. KG, info@kieswerk-obermayr.com Ottendichler Str. 30, 81829 München, Telefon: 089 - 90 90 15 60,</p>
2.4.13	<p>Evaluierung des Stadtbezirksbudgets für die Jahre 2021 bis 2024 - Erfahrungen der Bezirksausschüsse; Anhörung des Direktoriums</p> <p>Beschlussempfehlung: alle Punkte sollen im Plenum diskutiert und einzeln abgestimmt werden. Zustimmung einstimmig, siehe Anhang</p> <p>Vorschläge SPD:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundsätzliche keine Personalkosten Klärung Posten Honorarkosten, Klärung über Mail 2. Honorarkosten nach Prüfung 3. Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche nach Prüfung 4. Strikte Einhaltung des Antragsdatums 5. Strikte Einhaltung des Ortsbezugs 6. Strikte Einhaltung der Eigenmittel i.H.v. 25% 7. Keine Zulassung von Nachforderungen nach BA-Entscheidung 8. Keine Förderung von Bauarbeiten an Gebäuden und Außenanlagen. 9. Keine Förderung von Veranstaltungen, die rein nationale Feste etc. sind (in Anlehnung ans Kulturreferat) <p>Vorschläge der Grünen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) a Personalkosten großzügiger in den Richtlinien regeln 1) b Selbstbereicherung differenzieren von Aufwandsentschädigung in legitimer Form/ehrenamtlicher Eigenanteil) 2) a: Formular übersichtlicher gestalten mit mehr Platz. 2) b: Außerdem ergänzen um konkrete Nachfragen, um den BAs schneller wichtige Informationen zum Projekt darzulegen (Wann, wo, Zielgruppe, Inhalt, Stadtbezirksbezug/Mehrwert für den Stadtbezirk/öffentliches Interesse, Eigenes Investment sei es finanziell oder ehrenamtlich organisatorisch) 3) a: Richtlinien präzisieren und Unklarheiten ausräumen (Umgang mit versäumten Fristen, Nachträgliche Änderungen des Antrags, Eigenanteil). 3) b: Klarere Regelungen zu Kosten/Investitionen des laufenden Betriebs/Gebäude (Einrichtung) bei Vereinen/Institutionen etc. Defizitfinanzierung. Ggf. Vorrang von Veranstaltungen <p><u>Beschluss: es wird im Umlaufverfahren über die Fraktionssprecher*innen Rückmeldung gegeben werden, Termin für die Meldung ist bis Freitag nach Bürgerversammlung, einstimmig</u></p>
2.4.14	<p>Gehörlosenverband München und Umland e.V. GMU-Sommerdult am 19.07.2024 - Nachfrage bzgl. der Änderung der Teilbewilligung aus der Juli-Sitzung</p> <p>Beschlussempfehlung:</p>

	Zustimmung zur Nachforderung einstimmig unter dem Vorbehalt, dass <ul style="list-style-type: none"> - in Zukunft Feste und Vortragsveranstaltungen getrennt beantragt werden mit entsprechender plausibler, nicht reversibler Kalkulation inkl. Eigenmittel und anderer Fördermittel - das GMU beim Bezirksausschuss eine Liste einreicht, die alle Projekte, die bezuschusst werden sollen, beinhaltet, und - diese <u>vor dem nächsten Zuschussantrag</u> mit den MdBA und/oder dem Vorsitzenden diskutiert wird 	
2.4.15	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung: keine	
2.4.16	Verschiedenes, Termine Nächste Sitzung des Unterausschusses „Budget, Satzung“ 07. Nov. 2024, 18:30h, Gehörlosenzentrum Lohengrinstr. 11, gr. Saal	
	Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.	
2.5	Unterausschuss Bildung und Sport	Berichterstattung Frau Pangerl
2.5.1	Schul- und Kitabauoffensive – 6. Schulbauprogramm, Kita-Bauprogramm 2024 Beschlussempfehlung: Folgende Stellungnahme soll an das RBS weitergeleitet werden: <ol style="list-style-type: none"> 1. Der geplante Ersatzneubau des Hauses für Kinder in der Odinstraße wird vom BA 13 ausdrücklich begrüßt. Der Bezirksausschuss 13 erbittet vom Referat für Bildung und Sport eine zeitliche Einschätzung, wann die Bearbeitung der Machbarkeitsstudie abgeschlossen sein dürfte. Er bittet ebenfalls darum, nach dem Ende der Machbarkeitsstudie zeitnah über die Ergebnisse und die weiteren Schritte informiert zu werden. 2. Der Bezirksausschuss 13 ist verwundert darüber und kritisiert ausdrücklich, dass wieder keine Sanierungsplanung aufgenommen wurde bezüglich der Grund- und Mittelschule in der Stuntzstraße, die dringenden Sanierungsbedarf hätte, der seit Jahren bekannt ist. 3. Der Bezirksausschuss 13 vermisst die konkreten Aussagen zur Dachsanierung am Gebäude Muspillstraße 27 sowie auch zur Planung der Zukunft des Kindergartens im Alten Schulhaus (Standortthematik usw.). Zustimmung, im UA einstimmig	
2.5.2	Vermietung der Sporthalle der Ruth-Drexel-Schule; Anliegen aus der Bürgerschaft <i>Bevor die Antragsteller das Konzept der Kicker Kids im Prinz Eugen Park vorstellen (siehe auch Präsentation im RIS), weisen sie darauf hin, dass Eltern schon mit Herrn Florian Kraus vom RBS in Kontakt sind.</i>	

	<p><i>Bisher konnten die Kicker Kids die Dreifachturnhalle der Ruth-Drexel-Schule Sonntagvormittags nutzen (an Sonntagen ohne Punktspiele). Für die aktuelle Saison ist dies momentan nicht möglich, da alle Sonntage für Punktspiele der Turnerschaft Jahn reserviert sind, die Reservierungen bestehen auch für Tage, an denen kein Spielbetrieb stattfindet.</i></p> <p><i>Alternativmöglichkeiten wie das WHG oder die Knappertsbuschschule kommen aus verschiedenen Gründen nicht in Frage. Eine Kooperation mit dem FC Prinz-Eugen ist u.U. möglich. Offenheit hierfür besteht auf beiden Seiten.</i></p> <p><i>Die Antragsteller werden von dem UA auf die Bürgerversammlung hingewiesen und auf die Möglichkeit, dort ebenfalls einen Antrag stellen zu können, wenn sie möchten.</i></p> <p><i>Da die Thematik dem RBS bereits bekannt ist, sieht der UA den Bezirksausschuss momentan in einer eher abwartenden Position bis zu einer Antwort von dieser Seite.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Der BA 13 unterstützt das Projekt in vollem Umfang und bittet das RBS um eine Stellungnahme an den BA. Des Weiteren bittet der Bezirksausschuss um Auskunft, wie es mit der Nutzung der Hallenkapazitäten am Schulstandort in der Elektrastraße (bis vor kurzem Wilhelm-Hausenstein-Gymnasium) aussieht. Diese Halle liegt dem Standort der Turnerschaft Jahn sehr nahe, daher stellt sich die Frage, ob sie nicht für die Punktspiele sonntagvormittags reserviert werden könnte. Zustimmung, im UA einstimmig</p>		
2.5.3	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung /		
2.5.4	<p>Verschiedenes, Termine</p> <p>Die nächste Sitzung des UA Bildung findet voraussichtlich am 06.11.24 ab 19:30 Uhr im ASZ statt.</p>		
	Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.		
2.6	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 75%;">Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz</td> <td style="width: 25%;">Berichterstattung Frau Cockrell</td> </tr> </table>	Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz	Berichterstattung Frau Cockrell
Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz	Berichterstattung Frau Cockrell		
2.6.1.1	<p>Standortvorschläge für die Installation von zusätzlichen Trinkwasserbrunnen in Bogenhausen; Antrag der CSU-Fraktion</p> <p>Die UA-Vorsitzende verteilt in der Sitzung einen Verfahrensvorschlag zur Priorisierung der bisher benannten Standorte. Das Ziel ist es, als gesamter BA vier Standorte zu priorisieren und an das Referat zu schicken. Dazu soll jede Fraktion ihre vier Top-Standorte benennen. Die benannten Standorte erhalten dann jeweils Stimmen entsprechend der Fraktionsgröße, die Stimmen werden für jeden Standort summiert. Die vier Standorte mit den meisten Stimmen werden festgehalten und en bloc abgestimmt. Die übrigen Standorte werden auch weitergeleitet, allerdings mit zweitrangiger Priorität. Es wird vorgeschlagen, das Verfahren im Unterausschuss durchzuführen, auch wenn eine Fraktion darin nicht vertreten ist.</p> <p>Die Fraktion benennen folgende Standorte:</p> <p>SPD-Fraktion: Pühnpark (Fitnessparkour), Isabella-Braun-Park, Europaplatz/Friedensengel, Bürgerpark.</p> <p>Bündnis 90/Die Grünen: Böhmerwaldplatz, Europaplatz/Friedensengel, Isabella-Braun-Park, Pühnpark (Fitnessparkour).</p>		

	<p>FDP-Fraktion: Isabella-Braun-Weg, Pühnpark (Fitnessparkour), Europaplatz/Friedensengel, Denninger Anger (Tischtennisplatte).</p> <p>CSU-Fraktion: Arabellapark (Busbahnhof), Cosimabad (Festwiese), Denninger Anger (Tischtennisplatte), Pühnpark (Eingang Weltenburger Str.).</p> <p>ÖDP-Fraktion: Arabellapark (Busbahnhof), Friedensengel, Bürgerpark, Pühnpark (Fitnessparkour).</p> <p>Aus dem Verfahren ergibt sich folgendes Ergebnis für die 4 priorisierten Standorte: Europaplatz/Friedensengel (21), Pühnpark (Fitnessparkour) (21), Isabella-Braun-Park (18), Arabellapark (Busbahnhof) (15).</p> <p>Zweitrangige Priorität: Denninger Anger (14), Pühnpark (Eingang Weltenburger) (12), Cosimapark (12), Böhmerwaldplatz (10), Bürgerpark (9)</p> <p>Beschlussempfehlung: Der Verfahrensvorschlag der UA-Vorsitzenden wird beschlossen (einstimmig). Den aus dem Verfahren abgestimmten 4 priorisierten Standorten wird zugestimmt (einstimmig)</p> <p><u>Beschluss:</u> <u>Zustimmung, einstimmig</u></p>
2.6.1.2	<p>Errichtung eines Trinkwasserbrunnens bei den Bio-Krautgärten in der Stegmühlstraße; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p>Es wird angemerkt, dass die hohen Kosten für die Errichtung und den Unterhalt eines Trinkwasserbrunnens nicht im Verhältnis zu der Anzahl der profitierenden Personen steht.</p> <p>Beschlussempfehlung: Ablehnung (einstimmig)</p>
2.6.1.3	<p>Für Ordnung und Sicherheit im Straßenbegleitgrün sorgen; Antrag der CSU-Fraktion</p> <p>Die anderen Fraktionen schließen sich der Darstellung der CSU nicht an und lehnen die allgemeine Rücknahme der Mahdumstellung ab. Die SPD schlägt vor, nur bei konkreten Einzelfällen, wo der Bewuchs tatsächlich zu Behinderungen führt, das Referat um Rückschnitt zu bitten. Die Grünen stimmen dieser Ausführung zu.</p> <p>Beschlussempfehlung: Ablehnung (mehrheitlich gegen die Stimmen der CSU)</p> <p><u>Beschluss:</u> <u>Zustimmung zur Ablehnung, mehrheitlich</u></p>
2.6.1.4	<p>Häufiger Mähen in städtischen Grünanlagen – Erholungs- und Freizeitnutzung stärken; Antrag der CSU-Fraktion</p> <p>Es wird fraktionsübergreifend Kritik an dem pauschalen Antrag geäußert. Es bleiben in allen Grünflächen im Stadtbezirk Bogenhausen ausreichend Bereiche übrig, die häufiger gemäht werden und somit zum Spielen und für Freizeitaktivitäten zur Verfügung stehen. Grundsätzlich besteht Offenheit für einzelfallbezogene Prüfungen bei Vorliegen eines konkret benannten Bedarfs für zusätzlich zu mähende Flächen.</p>

	Beschlussempfehlung: Ablehnung (mehrheitlich gegen die Stimmen der CSU)		
	<u>Beschluss:</u> <u>Zustimmung zur Ablehnung, mehrheitlich</u>		
2.6.1.5	Zweite Tischtennisplatte im Rienzipark; Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN		
	Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)		
2.6.1.6	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung		
2.6.1.7	Verschiedenes, Termine		
2.6.2	Baumfällungen (Anhörungen)		
2.6.2.1	Salmdorfer Str. 3 – 7	1 Linde	Zustimmung – 1 Ersatz
2.6.2.2	Häusserstr. 28	1 Robinie	Ablehnung - Baumpflege
2.6.2.3	Plankenhofstr. 11	1 blaue Atlaszeder	Ablehnung – kein Fällgrund
	Straßenbildprägender Baum, seltene Art – deshalb unbedingt erhaltenswert		
2.6.2.4	Erkweg	3 Eschen	Zustimmung ohne Ersatz
2.6.2.5	Brodersenstr. 65	1 Traubenkirsche	Ablehnung - Baumpflege
2.6.2.6	Normannenstr. 36	1 Föhre	Zustimmung
2.6.2.7	Buschingstr. 1	1 Esche, 2 Pappeln	Zustimmung + 3 Ersatz
2.6.2.8	Beblostr. 1 – 17	siehe oben	
2.6.2.9	Meistersingerstr. 72	1 Tanne	Ablehnung, kein Fällgrund
2.6.2.10	Schreinerstr. 17	1 Birke	Zustimmung – 1 Ersatz
2.6.2.11	Cosimastr. 294	1 Eibe	Zustimmung + 1 Ersatz
2.6.2.12	Berberstr. 14	1 Goldregen, 1 Fichte	Zustimmung + 2 Ersatz
2.6.2.13	Wagenbauerstr. 13	1 Rosskastanie	Zustimmung + 1 Ersatz
	Beschlussempfehlung: Zustimmung zu den genannten Empfehlungen (einstimmig)		
	Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.		
2.7	Unterausschusses Kultur, Soziales und Vereine	Berichterstattung: Herr Poggenpohl	
2.7.1	An der Cosimastr. / Engelschalkinger Str.: Nutzung als Christbaumverkaufsplatz; Anhörung des Kommunalreferats		
	<u>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</u>		
2.7.2	An der Cosimastr. / Engelschalkinger Str.: Nutzung als Veranstaltung eines Festivals: "Winterzauberwald/Glühweinfestival" sowie als Standplatz für Zelte und einer Kulturbühne; Anhörung des Kommunalreferats		
	<u>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</u>		
2.7.3	St. Martinsfeier auf der Wiese vor dem Kindergarten St. Johannes, Josef-Thalhammer-Str. 26 am 12.11.2024; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats		
	<u>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</u>		

2.7.4	Arbeitsgruppe für die Erstellung der Stadtbezirksbroschüre <u>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</u>
(N) 2.7.5	Glühweinfestival im Winterzauber von 14.11.2024 – 06.01.2025 auf der Grünfläche vor dem Cosimabad; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats <u>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</u>
(N) 2.7.6	Feierlicher Laternenumzug zum St. Martin am 08.11.2024 im Bürgermeisterpark (Ismaninger Straße 95); Anhörung des Kreisverwaltungsreferats <u>Beschluss: Zustimmung, einstimmig</u>
2.7.7	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung
2.7.8	Verschiedenes, Termine
3.	Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)
	Digitale Schaukästen für die Bezirksausschüsse - Antrag des BA 17 <u>Beschluss: Kenntnisnahme, einstimmig</u>
3.1	Berichte der BA-Beauftragten Frau Pangerl als Kinderbeauftragte berichtet, dass die Ferienpässe verteilt wurden und richtet ein herzliches Dankeschön von allen Einrichtungen aus. Die Rückmeldungen der Familien waren sehr positiv. Am 30.10.2024 findet ein Ortstermin an der U-Bahn-Station Arbellapark bezüglich der Sauberkeit statt.
3.2	Bürgeranträge
4	Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./.
5	Anhörungen (ohne Vorberatung) ./.
6	Erledigung von Beschlüssen
6.1	Bauliche Maßnahmen gegen rechtswidriges Parken an der Kreuzung Schnorr-von-Carolsfeld-Straße/Barlowstraße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06660
6.2	Sanierung einer Gedenktafel BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06490
6.3	Hochwasserschutz am Hierlbach BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06850
6.4	Entfernung der Stolperfalle, durch Rückbau des Überstandes des Lichtschachtes vor der Eugen-Jochum-Str. 20 BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06856
6.5	Entschärfung der Gefahrensituation an der Einmündung der Schichtelstraße in die Rennbahnstraße BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00918
	Die TOP 6 werden einstimmig en bloc – außer Aufrufung in den o. g. Unterausschüssen - zur Kenntnis genommen.

7	Unterrichtungen (ohne Vorberatung)	
7.1	Direktorium	
7.1.1	Durchführung einer konstruktiven Bürgerbeteiligung bei größeren Projekten BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01549 der Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirkes Bogenhausen vom 07.11.2023 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12277	
7.2	Baureferat	
7.2.1	Leistungsbilanz des Baureferats	
7.3	Mobilitätsreferat	
7.3.1	Ruth-Drexel-Straße – Verbindungsweg zur Cosimastraße (direkt nördlich Maria-Nindl-Platz): Änderung der Verkehrszeichenbeschilderung von „gemeinsamer Geh- und Radweg“ in „Gehweg“ mit Zusatz „Radverkehr frei“	
7.3.2	Fideliostraße Geh- und Radweg Nordachse Weggabelung (westlich Wendehammer): Zusatz für Befahrung Lieferverkehr Schule auf 30 m	
7.3.3	Eugen-Jochum-Straße (Ostseite) – Verbindungsweg auf Höhe Hausnummern 4 (Seniorenhaus) und 20 (Kita) - „Gehweg“ mit Zusatz „Radverkehr frei“	
7.4	Kommunalreferat	
7.5	Kreisverwaltungsreferat	
7.6	Kulturreferat	.I.
7.7	Referat für Stadtplanung und Bauordnung	
7.7.1	Apenraderstr. 14	
7.7.2	Bestellung des Heimatpflegers der Landeshauptstadt München und seines Stellvertreters; Verlängerung um eine weitere Amtsperiode bis 31.12.2028 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13841	
7.7.3	(U) Siedlungsentwicklung und Infrastrukturversorgung 2023-2027 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13334	
7.7.4	(U) PERSPEKTIVE MÜNCHEN Entwurf des Stadtentwicklungsplans STEP 2040 „München – Stadt im Gleichgewicht“ Grundsatzbeschluss zur überarbeiteten Fassung des Stadtentwicklungsplanes nach Beteiligungsprozess Weiteres Vorgehen, Ressourcenbedarfe Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10661	
7.7.5	Normannenplatz 8: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage - Rückmeldung der LBK	
7.7.6	Johanneskirchner Str. 87	
7.7.7	Gralstr. 7	
7.7.8	Donaustr. 9	
7.7.9	Schneidemühlerstr. 11a	
7.7.10	Wohnungsbauoffensive: Erleichterungen für den Wohnungsbau und Optimierung Bebauungsplanverfahren Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11344	
7.7.11	Cosimastr. 44	
7.7.12	Effnerstr. 124	
7.7.13	Brenner-Nordzulauf in München /Transeuropäische Netze - Daglfinger Kurve, Truderinger Kurve sowie zweigleisiger Ausbau Truderling-Daglfing; Kfz-Verwahrstelle	

	und Einhausung - Beschlussentwurf -; Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung - Eilentscheidung durch den BA-Vorsitzenden -	
7.7.14	Flächen an der Muttenthalerstraße; Behandlung einer Petition, diverser Bürgerversammlungsempfehlungen und eines Bezirksausschuss-Antrags Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12413	
7.7.15	Rückerstattung von Heizkosten Finanzielle Entschädigung für Geschädigte von Heizkostenwucher Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14519	
7.7.16	(U) Münchner Nordosten Behandlung von Anträgen und Empfehlungen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08978	
7.7.17	Brenner-Nordzulauf in München /Transeuropäische Netze - Daglfinger Kurve, Tru- deringer Kurve sowie zweigleisiger Ausbau Trudering-Daglfing Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14130	
7.8	Referat für Bildung und Sport	
7.8.1	Info-Blatt im Schul- und Kindertagesstättenbereich für den 13. Stadtbezirk	
7.9	Sozialreferat	
7.9.1	Zweckentfremdung von Wohnraum: - Möhlstr. 9 - Normannenplatz 8	
7.10	Personal- und Organisationsreferat	./.
7.11	Stadtkämmerei	./.
7.12	Referat für Arbeit und Wirtschaft	./.
7.13	MVG	./.
7.14	IT-Referat	./.
7.15	Referat für Klima- und Umweltschutz	./.
7.15.1	Suchkreismitteilung zu Mobilfunkanlage	
7.16	Gesundheitsreferat	./.
7.17	Sonstige (Bahn AG, Post)	./.
7.18	Sonst. Städt. Betriebe (SWM, Messe)	
7.18.1	Beschwerden zu ausfallenden Fahrten und Kapazitätsengpässen auf der StadtBus- Linie 100 im Schülerverkehr zum Luitpold-Gymnasium - Rückmeldung der MVG	
8	Sonstiges	
8.1	Geburtstage d. MdBA, Ehrungen Es wird allen Jubilaren gratuliert.	
8.2	Mitteilungen der BA-Vorsitzenden	
8.3	Mitteilungen der MdBA	
8.4	Termine	
8.4.1	Bürgerversammlung des 13. Stadtbezirks Bogenhausen am Donnerstag, 24.10.2024, 19.00 Uhr in der Dreifachhalle des Wilhelm-Hausenstein-Gymnasiums, Elektrastraße 61 (Bürgersprechstunde ab 18.00 Uhr)	
	Die nächste BA-Sitzung findet am 17.09.2024 im Gehörlosenzentrum statt.	

	gez. Florian Ring Vorsitzender des BA 13 Bogenhausen	gez. D – HA II / BA – BA-G Ost Protokollführung